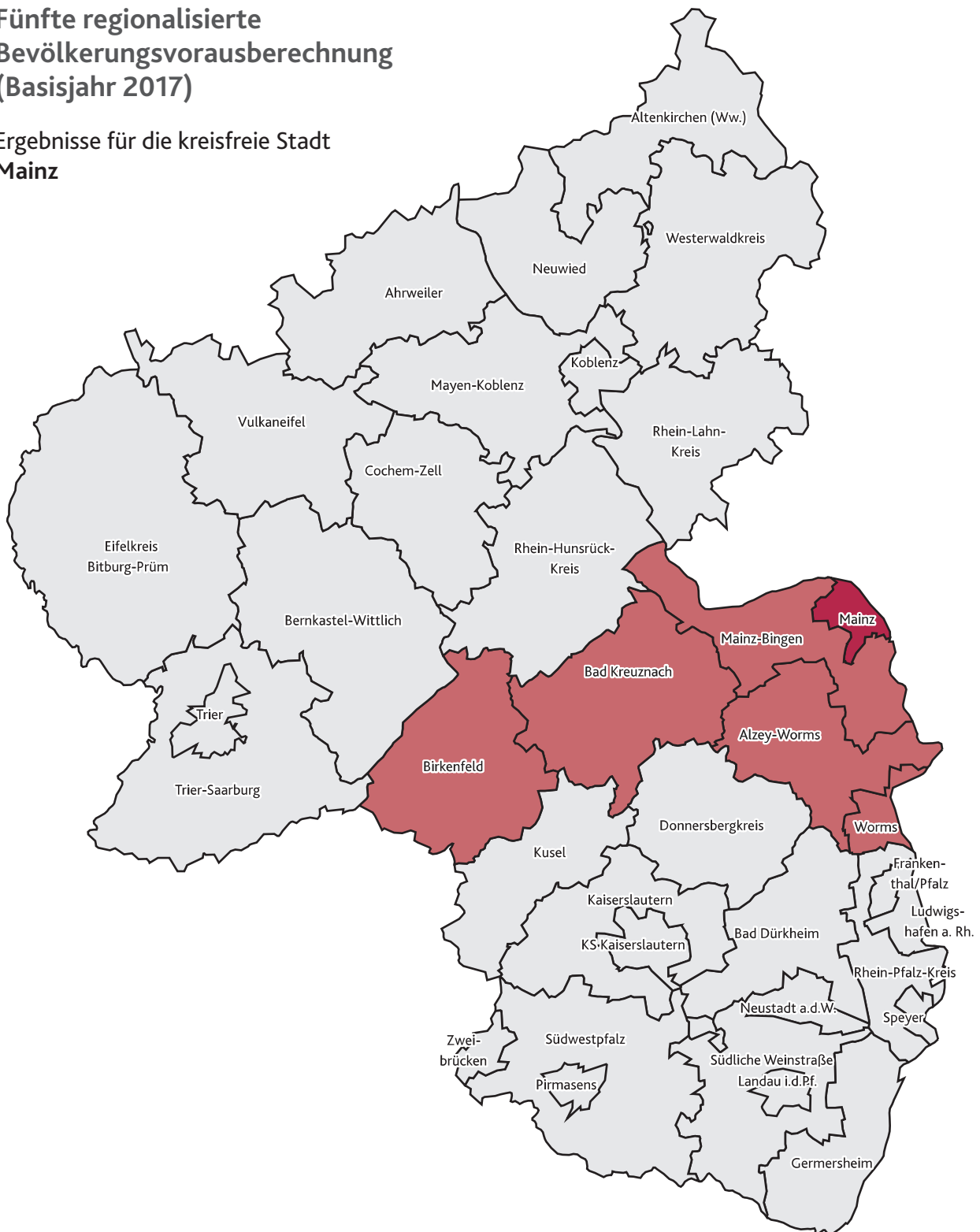


Demografischer Wandel in Rheinland-Pfalz

Fünfte regionalisierte
Bevölkerungsvorausberechnung
(Basisjahr 2017)

Ergebnisse für die kreisfreie Stadt
Mainz



Im Februar 2019 wurde vom Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz in Band N°48 der Reihe „Statistische Analysen“ eine neue Bevölkerungsprojektion vorgelegt. Unter dem Titel **„Demografischer Wandel in Rheinland-Pfalz – Fünfte regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2017)“** werden die Ergebnisse für das Land insgesamt sowie für die kreisfreien Städte und Landkreise dargestellt und erläutert. Die Veröffentlichung steht als kostenfreier Download im Internet zur Verfügung www.statistik.rlp.de/Demografischer_Wandel oder kann beim Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz zum Preis von 15 Euro bestellt werden.

Modellrechnungen zur Bevölkerungsentwicklung zeigen, wie sich die Zahl und die Altersstruktur der Bevölkerung bei Eintreffen alternativer Annahmen zu den Einflussgrößen Geburtenrate, Lebenserwartung und Wanderungssaldo ergeben. Die Festlegung der Annahmen erfolgt auf der Grundlage heute verfügbarer Erkenntnisse und daraus abgeleiteter alternativer Parametersetzungen zur Beschreibung eines möglichen Entwicklungskorridors. Die Annahmen beziehen sich auf Rheinland-Pfalz; in die Berechnungen gehen aber kreis- und altersspezifische Fruchtbarkeits-, Sterbe- sowie Wanderungsziffern ein. Bei der Ermittlung der Sterbefälle und der Wanderungen ist zudem eine Differenzierung der Ziffern nach dem Geschlecht erforderlich. Bei der Darstellung der Ergebnisse wird zwischen einem mittelfristigen Zeitraum bis 2040 und dem langfristigen Projektionshorizont bis 2070 unterschieden.

Der fünften regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung mit dem Basisjahr 2017 liegen drei Modellvarianten mit gemeinsamen Annahmen zur natürlichen Bevölkerungsbewegung zugrunde:

- Die **Geburtenrate** sinkt in allen drei Varianten der Modellrechnungen von 1,6 Kindern je Frau (2017) bis 2025 auf 1,5 Kinder je Frau und bleibt danach über den gesamten Zeitraum bis 2070 konstant.
- Die **Lebenserwartung** nimmt in allen drei Varianten – im Vergleich zur aktuellen Sterbetafel 2015/17 – mittelfristig bis 2040 bei Frauen von 83 auf 86 Jahre und bei Männern von 79 auf 82 Jahre zu. Langfristig wird bis 2070 ein weiterer Anstieg bei Frauen auf 89 Jahre und bei Männern auf 86 Jahre angenommen.

Die Varianten unterscheiden sich nur hinsichtlich der Annahmen zum Wanderungsgeschehen:

- **Untere Variante:** Ausgehend von etwa 17 500 Personen im Jahr 2017 sinkt der jährliche Wanderungsüberschuss bis 2025 auf null. Ab 2025 wird eine ausgeglichene Wanderungsbilanz unterstellt.
- **Mittlere Variante:** Die Wanderungsgewinne gehen bis 2025 auf 9 000 Personen pro Jahr zurück und verbleiben anschließend auf diesem Niveau.
- **Obere Variante:** Der Wanderungsüberschuss bleibt mit 17 000 Personen pro Jahr langfristig in etwa auf dem Niveau von 2017.

In allen drei Varianten wird gegenüber den anderen Bundesländern langfristig ein Wanderungsdefizit von 1 000 Personen im Jahr unterstellt. Dementsprechend beträgt der langfristige jährliche Wanderungssaldo mit dem Ausland in der unteren Variante +1 000 Personen, sodass sich in der Bilanz in summa ein ausgeglichener Wanderungssaldo über die rheinland-pfälzische Landesgrenze einstellt. In der mittleren und in der oberen Variante können die Wanderungsüberschüsse mit dem Ausland in Höhe von 10 000 bzw. 18 000 Personen pro Jahr das Defizit mit dem übrigen Bundesgebiet deutlich überkompensieren.

Zusätzliche Annahme zum regionalen Wanderungsgeschehen auf der Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise: Den Berechnungen liegt der sogenannte **„Ceteris-paribus-Ansatz“** zugrunde. Das bedeutet, dass sich die geschlechts- und altersspezifische regionale Verteilung der Zuzüge und Fortzüge künftig so fortsetzen wird, wie im Stützzeitraum der jeweiligen Variante.



Aus den Annahmen zum Wanderungsgeschehen wird der **Modellcharakter der Vorausberechnungen** noch einmal sehr deutlich. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass die unterstellten Werte für jedes Vorausberechnungsjahr eintreffen – es handelt sich vielmehr um eine durchschnittliche Entwicklung über den gesamten Zeitraum. Daher kann es stets zu Abweichungen von den gesetzten Annahmen kommen.

Da die Bevölkerungszahlen über den gesamten Untersuchungszeitraum auch für kleinere kreisfreie Städte und Landkreise in der Untergliederung nach Altersgruppen dargestellt werden, wird auf eine Rundung der Ergebnisse verzichtet. Dadurch soll allerdings nicht der Eindruck erweckt werden, dass sich die Bevölkerungszahl exakt vorausberechnen lässt.

Die **Tabellen** enthalten die Ergebnisse aller Modellvarianten. Die Bevölkerungszahlen sind in die drei **Hauptaltersgruppen** gegliedert: unter 20 Jahre, 20 bis unter 65 Jahre, 65 Jahre und älter. Als Ergänzung zu den drei Hauptaltersgruppen sind in den Tabellen zur mittelfristigen Entwicklung bis 2040 zusätzlich die Ergebnisse für **zehn bedarfsorientiert abgegrenzte Altersgruppen** enthalten. Neben der Bevölkerungszahl ausgewählter Jahre sind in den Tabellen außerdem Anteilswerte und auf das Basisjahr 2017 bezogene Messzahlen ausgewiesen.

T1 Bevölkerung 2017–2040 nach Altersgruppen
Kreisfreie Stadt Mainz
Ergebnisübersicht der Varianten

Alter in Jahren	Basisjahr 2017	Untere Variante		Mittlere Variante		Obere Variante	
		2030	2040	2030	2040	2030	2040
Anzahl							
unter 3	6 216	5 634	5 043	5 946	5 576	6 240	6 057
3 – 6	5 522	5 529	4 904	5 740	5 342	5 950	5 746
6 – 10	6 902	7 427	6 481	7 611	6 985	7 797	7 455
10 – 16	9 846	10 929	9 775	11 214	10 516	11 419	11 151
16 – 20	7 889	7 040	7 114	7 462	7 748	7 769	8 280
20 – 35	60 375	51 272	47 873	54 692	53 072	58 145	58 053
35 – 50	41 574	42 460	37 621	44 434	41 563	46 232	45 213
50 – 65	39 096	37 621	37 188	38 080	38 821	38 678	40 433
65 – 80	26 409	30 545	31 382	30 817	32 031	30 989	32 644
80 und älter	11 281	13 532	16 115	13 562	16 310	13 648	16 492
unter 20	36 375	36 559	33 317	37 973	36 167	39 175	38 689
20 – 65	141 045	131 353	122 682	137 206	133 456	143 055	143 699
65 und älter	37 690	44 077	47 497	44 379	48 341	44 637	49 136
Insgesamt	215 110	211 989	203 496	219 558	217 964	226 867	231 524
Anteile in %							
unter 3	2,9	2,7	2,5	2,7	2,6	2,8	2,6
3 – 6	2,6	2,6	2,4	2,6	2,5	2,6	2,5
6 – 10	3,2	3,5	3,2	3,5	3,2	3,4	3,2
10 – 16	4,6	5,2	4,8	5,1	4,8	5,0	4,8
16 – 20	3,7	3,3	3,5	3,4	3,6	3,4	3,6
20 – 35	28,1	24,2	23,5	24,9	24,3	25,6	25,1
35 – 50	19,3	20,0	18,5	20,2	19,1	20,4	19,5
50 – 65	18,2	17,7	18,3	17,3	17,8	17,0	17,5
65 – 80	12,3	14,4	15,4	14,0	14,7	13,7	14,1
80 und älter	5,2	6,4	7,9	6,2	7,5	6,0	7,1
unter 20	16,9	17,2	16,4	17,3	16,6	17,3	16,7
20 – 65	65,6	62,0	60,3	62,5	61,2	63,1	62,1
65 und älter	17,5	20,8	23,3	20,2	22,2	19,7	21,2
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
Messzahl: 2017=100							
unter 3	100	90,6	81,1	95,7	89,7	100,4	97,4
3 – 6	100	100,1	88,8	103,9	96,7	107,8	104,1
6 – 10	100	107,6	93,9	110,3	101,2	113,0	108,0
10 – 16	100	111,0	99,3	113,9	106,8	116,0	113,3
16 – 20	100	89,2	90,2	94,6	98,2	98,5	105,0
20 – 35	100	84,9	79,3	90,6	87,9	96,3	96,2
35 – 50	100	102,1	90,5	106,9	100,0	111,2	108,8
50 – 65	100	96,2	95,1	97,4	99,3	98,9	103,4
65 – 80	100	115,7	118,8	116,7	121,3	117,3	123,6
80 und älter	100	120,0	142,9	120,2	144,6	121,0	146,2
unter 20	100	100,5	91,6	104,4	99,4	107,7	106,4
20 – 65	100	93,1	87,0	97,3	94,6	101,4	101,9
65 und älter	100	116,9	126,0	117,7	128,3	118,4	130,4
Insgesamt	100	98,5	94,6	102,1	101,3	105,5	107,6

Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz): Geburtenrate sinkt bis 2025 von 1,6 auf 1,5 Kinder je Frau, danach bis 2040 konstant. Lebenserwartung steigt bis 2040 für Frauen von 83 auf 85,9 Jahre und für Männer von 78,6 auf 82,1 Jahre. Wanderungssaldo sinkt bis 2025 von +17 500 Personen in allen Varianten, danach bis 2040 konstant: untere Variante bei 0, mittlere Variante bei +9 000, obere Variante bei +17 000 Personen.

Gebietsstand: 1. Januar 2019

T2 Bevölkerung 2017–2040 nach Altersgruppen
Kreisfreie Stadt Mainz
Untere Variante

Alter in Jahren	2017	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
unter 3	6 216	6 531	6 070	5 634	5 288	5 043
3 – 6	5 522	5 942	6 009	5 529	5 180	4 904
6 – 10	6 902	7 093	7 764	7 427	6 885	6 481
10 – 16	9 846	9 991	10 302	10 929	10 495	9 775
16 – 20	7 889	7 020	6 997	7 040	7 443	7 114
20 – 35	60 375	59 508	54 910	51 272	48 780	47 873
35 – 50	41 574	42 185	43 738	42 460	40 184	37 621
50 – 65	39 096	40 292	39 223	37 621	36 772	37 188
65 – 80	26 409	26 123	27 893	30 545	32 229	31 382
80 und älter	11 281	12 649	13 221	13 532	14 457	16 115
unter 20	36 375	36 577	37 142	36 559	35 291	33 317
20 – 65	141 045	141 985	137 871	131 353	125 736	122 682
65 und älter	37 690	38 772	41 114	44 077	46 686	47 497
Insgesamt	215 110	217 334	216 127	211 989	207 713	203 496
Anteile in %						
unter 3	2,9	3,0	2,8	2,7	2,5	2,5
3 – 6	2,6	2,7	2,8	2,6	2,5	2,4
6 – 10	3,2	3,3	3,6	3,5	3,3	3,2
10 – 16	4,6	4,6	4,8	5,2	5,1	4,8
16 – 20	3,7	3,2	3,2	3,3	3,6	3,5
20 – 35	28,1	27,4	25,4	24,2	23,5	23,5
35 – 50	19,3	19,4	20,2	20,0	19,3	18,5
50 – 65	18,2	18,5	18,1	17,7	17,7	18,3
65 – 80	12,3	12,0	12,9	14,4	15,5	15,4
80 und älter	5,2	5,8	6,1	6,4	7,0	7,9
unter 20	16,9	16,8	17,2	17,2	17,0	16,4
20 – 65	65,6	65,3	63,8	62,0	60,5	60,3
65 und älter	17,5	17,8	19,0	20,8	22,5	23,3
Insgesamt	100	100	100	100	100	100
Messzahl: 2017=100						
unter 3	100	105,1	97,7	90,6	85,1	81,1
3 – 6	100	107,6	108,8	100,1	93,8	88,8
6 – 10	100	102,8	112,5	107,6	99,8	93,9
10 – 16	100	101,5	104,6	111,0	106,6	99,3
16 – 20	100	89,0	88,7	89,2	94,3	90,2
20 – 35	100	98,6	90,9	84,9	80,8	79,3
35 – 50	100	101,5	105,2	102,1	96,7	90,5
50 – 65	100	103,1	100,3	96,2	94,1	95,1
65 – 80	100	98,9	105,6	115,7	122,0	118,8
80 und älter	100	112,1	117,2	120,0	128,2	142,9
unter 20	100	100,6	102,1	100,5	97,0	91,6
20 – 65	100	100,7	97,7	93,1	89,1	87,0
65 und älter	100	102,9	109,1	116,9	123,9	126,0
Insgesamt	100	101,0	100,5	98,5	96,6	94,6

Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz): Geburtenrate sinkt bis 2025 von 1,6 auf 1,5 Kinder je Frau, danach bis 2040 konstant. Lebenserwartung steigt bis 2040 für Frauen von 83 auf 85,9 Jahre und für Männer von 78,6 auf 82,1 Jahre. Wanderungssaldo sinkt bis 2025 von +17 500 Personen in der unteren Variante auf 0 Personen, danach bis 2040 konstant.

Gebietsstand: 1. Januar 2019

T3 Bevölkerung 2017–2040 nach Altersgruppen
Kreisfreie Stadt Mainz
Mittlere Variante

Alter in Jahren	2017	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
unter 3	6 216	6 537	6 235	5 946	5 719	5 576
3 – 6	5 522	5 920	6 067	5 740	5 514	5 342
6 – 10	6 902	7 095	7 774	7 611	7 243	6 985
10 – 16	9 846	10 090	10 507	11 214	11 008	10 516
16 – 20	7 889	7 203	7 329	7 462	7 929	7 748
20 – 35	60 375	60 109	57 023	54 692	53 192	53 072
35 – 50	41 574	42 185	44 468	44 434	43 239	41 563
50 – 65	39 096	40 306	39 390	38 080	37 709	38 821
65 – 80	26 409	26 140	28 049	30 817	32 647	32 031
80 und älter	11 281	12 650	13 209	13 562	14 548	16 310
unter 20	36 375	36 845	37 912	37 973	37 413	36 167
20 – 65	141 045	142 600	140 881	137 206	134 140	133 456
65 und älter	37 690	38 790	41 258	44 379	47 195	48 341
Insgesamt	215 110	218 235	220 051	219 558	218 748	217 964
Anteile in %						
unter 3	2,9	3,0	2,8	2,7	2,6	2,6
3 – 6	2,6	2,7	2,8	2,6	2,5	2,5
6 – 10	3,2	3,3	3,5	3,5	3,3	3,2
10 – 16	4,6	4,6	4,8	5,1	5,0	4,8
16 – 20	3,7	3,3	3,3	3,4	3,6	3,6
20 – 35	28,1	27,5	25,9	24,9	24,3	24,3
35 – 50	19,3	19,3	20,2	20,2	19,8	19,1
50 – 65	18,2	18,5	17,9	17,3	17,2	17,8
65 – 80	12,3	12,0	12,7	14,0	14,9	14,7
80 und älter	5,2	5,8	6,0	6,2	6,7	7,5
unter 20	16,9	16,9	17,2	17,3	17,1	16,6
20 – 65	65,6	65,3	64,0	62,5	61,3	61,2
65 und älter	17,5	17,8	18,7	20,2	21,6	22,2
Insgesamt	100	100	100	100	100	100
Messzahl: 2017=100						
unter 3	100	105,2	100,3	95,7	92,0	89,7
3 – 6	100	107,2	109,9	103,9	99,9	96,7
6 – 10	100	102,8	112,6	110,3	104,9	101,2
10 – 16	100	102,5	106,7	113,9	111,8	106,8
16 – 20	100	91,3	92,9	94,6	100,5	98,2
20 – 35	100	99,6	94,4	90,6	88,1	87,9
35 – 50	100	101,5	107,0	106,9	104,0	100,0
50 – 65	100	103,1	100,8	97,4	96,5	99,3
65 – 80	100	99,0	106,2	116,7	123,6	121,3
80 und älter	100	112,1	117,1	120,2	129,0	144,6
unter 20	100	101,3	104,2	104,4	102,9	99,4
20 – 65	100	101,1	99,9	97,3	95,1	94,6
65 und älter	100	102,9	109,5	117,7	125,2	128,3
Insgesamt	100	101,5	102,3	102,1	101,7	101,3

Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz): Geburtenrate sinkt bis 2025 von 1,6 auf 1,5 Kinder je Frau, danach bis 2040 konstant. Lebenserwartung steigt bis 2040 für Frauen von 83 auf 85,9 Jahre und für Männer von 78,6 auf 82,1 Jahre. Wanderungssaldo sinkt bis 2025 von +17 500 Personen in der mittleren Variante auf +9 000 Personen, danach bis 2040 konstant.

Gebietsstand: 1. Januar 2019

T4 Bevölkerung 2017–2040 nach Altersgruppen
Kreisfreie Stadt Mainz
Obere Variante

Alter in Jahren	2017	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
unter 3	6 216	6 548	6 394	6 240	6 116	6 057
3 – 6	5 522	5 906	6 138	5 950	5 834	5 746
6 – 10	6 902	7 097	7 791	7 797	7 582	7 455
10 – 16	9 846	10 135	10 624	11 419	11 432	11 151
16 – 20	7 889	7 342	7 564	7 769	8 308	8 280
20 – 35	60 375	60 996	59 357	58 145	57 465	58 053
35 – 50	41 574	42 246	45 182	46 232	46 060	45 213
50 – 65	39 096	40 378	39 684	38 678	38 701	40 433
65 – 80	26 409	26 161	28 124	30 989	33 015	32 644
80 und älter	11 281	12 668	13 247	13 648	14 663	16 492
unter 20	36 375	37 028	38 511	39 175	39 272	38 689
20 – 65	141 045	143 620	144 223	143 055	142 226	143 699
65 und älter	37 690	38 829	41 371	44 637	47 678	49 136
Insgesamt	215 110	219 477	224 105	226 867	229 176	231 524
Anteile in %						
unter 3	2,9	3,0	2,9	2,8	2,7	2,6
3 – 6	2,6	2,7	2,7	2,6	2,5	2,5
6 – 10	3,2	3,2	3,5	3,4	3,3	3,2
10 – 16	4,6	4,6	4,7	5,0	5,0	4,8
16 – 20	3,7	3,3	3,4	3,4	3,6	3,6
20 – 35	28,1	27,8	26,5	25,6	25,1	25,1
35 – 50	19,3	19,2	20,2	20,4	20,1	19,5
50 – 65	18,2	18,4	17,7	17,0	16,9	17,5
65 – 80	12,3	11,9	12,5	13,7	14,4	14,1
80 und älter	5,2	5,8	5,9	6,0	6,4	7,1
unter 20	16,9	16,9	17,2	17,3	17,1	16,7
20 – 65	65,6	65,4	64,4	63,1	62,1	62,1
65 und älter	17,5	17,7	18,5	19,7	20,8	21,2
Insgesamt	100	100	100	100	100	100
Messzahl: 2017=100						
unter 3	100	105,3	102,9	100,4	98,4	97,4
3 – 6	100	107,0	111,2	107,8	105,7	104,1
6 – 10	100	102,8	112,9	113,0	109,9	108,0
10 – 16	100	102,9	107,9	116,0	116,1	113,3
16 – 20	100	93,1	95,9	98,5	105,3	105,0
20 – 35	100	101,0	98,3	96,3	95,2	96,2
35 – 50	100	101,6	108,7	111,2	110,8	108,8
50 – 65	100	103,3	101,5	98,9	99,0	103,4
65 – 80	100	99,1	106,5	117,3	125,0	123,6
80 und älter	100	112,3	117,4	121,0	130,0	146,2
unter 20	100	101,8	105,9	107,7	108,0	106,4
20 – 65	100	101,8	102,3	101,4	100,8	101,9
65 und älter	100	103,0	109,8	118,4	126,5	130,4
Insgesamt	100	102,0	104,2	105,5	106,5	107,6

Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz): Geburtenrate sinkt bis 2025 von 1,6 auf 1,5 Kinder je Frau, danach bis 2040 konstant. Lebenserwartung steigt bis 2040 für Frauen von 83 auf 85,9 Jahre und für Männer von 78,6 auf 82,1 Jahre. Wanderungssaldo sinkt bis 2025 von +17 500 Personen in der oberen Variante auf +17 000 Personen, danach bis 2040 konstant.

Gebietsstand: 1. Januar 2019

T5 Bevölkerung 2017–2040 nach Altersgruppen
Region Rheinhessen-Nahe
Ergebnisübersicht der Varianten

Alter in Jahren	Basisjahr 2017	Untere Variante		Mittlere Variante		Obere Variante	
		2030	2040	2030	2040	2030	2040
Anzahl							
unter 3	24 599	21 435	19 323	22 215	20 859	22 968	22 259
3 – 6	23 492	22 261	19 828	23 064	21 402	23 837	22 879
6 – 10	30 526	31 086	27 226	32 193	29 332	33 222	31 308
10 – 16	46 628	48 723	43 082	50 386	46 139	51 740	48 871
16 – 20	35 944	31 740	31 056	32 893	33 145	33 785	34 995
20 – 35	168 513	144 764	135 288	151 229	146 735	157 590	157 366
35 – 50	166 864	161 089	143 670	165 972	155 096	170 695	165 885
50 – 65	199 992	173 836	162 217	176 133	168 270	178 633	174 466
65 – 80	127 354	162 994	159 913	164 105	162 984	164 996	165 849
80 und älter	50 860	64 611	84 876	64 760	85 547	65 016	86 266
unter 20	161 189	155 245	140 515	160 751	150 877	165 552	160 312
20 – 65	535 369	479 689	441 175	493 334	470 101	506 918	497 717
65 und älter	178 214	227 605	244 789	228 865	248 531	230 012	252 115
Insgesamt	874 772	862 539	826 479	882 950	869 509	902 482	910 144
Anteile in %							
unter 3	2,8	2,5	2,3	2,5	2,4	2,5	2,4
3 – 6	2,7	2,6	2,4	2,6	2,5	2,6	2,5
6 – 10	3,5	3,6	3,3	3,6	3,4	3,7	3,4
10 – 16	5,3	5,6	5,2	5,7	5,3	5,7	5,4
16 – 20	4,1	3,7	3,8	3,7	3,8	3,7	3,8
20 – 35	19,3	16,8	16,4	17,1	16,9	17,5	17,3
35 – 50	19,1	18,7	17,4	18,8	17,8	18,9	18,2
50 – 65	22,9	20,2	19,6	19,9	19,4	19,8	19,2
65 – 80	14,6	18,9	19,3	18,6	18,7	18,3	18,2
80 und älter	5,8	7,5	10,3	7,3	9,8	7,2	9,5
unter 20	18,4	18,0	17,0	18,2	17,4	18,3	17,6
20 – 65	61,2	55,6	53,4	55,9	54,1	56,2	54,7
65 und älter	20,4	26,4	29,6	25,9	28,6	25,5	27,7
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
Messzahl: 2017=100							
unter 3	100	87,1	78,6	90,3	84,8	93,4	90,5
3 – 6	100	94,8	84,4	98,2	91,1	101,5	97,4
6 – 10	100	101,8	89,2	105,5	96,1	108,8	102,6
10 – 16	100	104,5	92,4	108,1	99,0	111,0	104,8
16 – 20	100	88,3	86,4	91,5	92,2	94,0	97,4
20 – 35	100	85,9	80,3	89,7	87,1	93,5	93,4
35 – 50	100	96,5	86,1	99,5	92,9	102,3	99,4
50 – 65	100	86,9	81,1	88,1	84,1	89,3	87,2
65 – 80	100	128,0	125,6	128,9	128,0	129,6	130,2
80 und älter	100	127,0	166,9	127,3	168,2	127,8	169,6
unter 20	100	96,3	87,2	99,7	93,6	102,7	99,5
20 – 65	100	89,6	82,4	92,1	87,8	94,7	93,0
65 und älter	100	127,7	137,4	128,4	139,5	129,1	141,5
Insgesamt	100	98,6	94,5	100,9	99,4	103,2	104,0

Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz): Geburtenrate sinkt bis 2025 von 1,6 auf 1,5 Kinder je Frau, danach bis 2040 konstant. Lebenserwartung steigt bis 2040 für Frauen von 83 auf 85,9 Jahre und für Männer von 78,6 auf 82,1 Jahre. Wanderungssaldo sinkt bis 2025 von +17 500 Personen in allen Varianten, danach bis 2040 konstant: untere Variante bei 0, mittlere Variante bei +9 000, obere Variante bei +17 000 Personen.

Gebietsstand: 1. Januar 2019

T6 Bevölkerung 2017–2040 nach Altersgruppen
Rheinland-Pfalz
Ergebnisübersicht der Varianten

Alter in Jahren	Basisjahr 2017	Untere Variante		Mittlere Variante		Obere Variante	
		2030	2040	2030	2040	2030	2040
Anzahl							
unter 3	112 788	95 679	85 819	99 345	92 848	102 674	99 074
3 – 6	106 441	100 119	88 414	104 183	95 984	107 815	102 726
6 – 10	139 962	141 200	122 457	146 656	132 561	151 362	141 602
10 – 16	217 378	225 644	197 130	233 346	211 403	239 431	223 930
16 – 20	168 975	146 363	142 798	150 922	152 100	154 309	160 038
20 – 35	728 408	613 358	571 376	641 551	620 710	667 169	664 307
35 – 50	756 070	728 389	646 823	748 881	698 137	767 950	744 152
50 – 65	967 736	809 984	748 463	820 607	775 383	831 306	801 709
65 – 80	616 837	792 831	763 873	796 957	777 810	800 240	789 980
80 und älter	259 084	311 463	408 494	312 162	411 140	312 961	413 422
unter 20	745 544	709 005	636 618	734 452	684 896	755 591	727 370
20 – 65	2 452 214	2 151 731	1 966 662	2 211 039	2 094 230	2 266 425	2 210 168
65 und älter	875 921	1 104 294	1 172 367	1 109 119	1 188 950	1 113 201	1 203 402
Insgesamt	4 073 679	3 965 030	3 775 647	4 054 610	3 968 076	4 135 217	4 140 940
Anteile in %							
unter 3	2,8	2,4	2,3	2,5	2,3	2,5	2,4
3 – 6	2,6	2,5	2,3	2,6	2,4	2,6	2,5
6 – 10	3,4	3,6	3,2	3,6	3,3	3,7	3,4
10 – 16	5,3	5,7	5,2	5,8	5,3	5,8	5,4
16 – 20	4,1	3,7	3,8	3,7	3,8	3,7	3,9
20 – 35	17,9	15,5	15,1	15,8	15,6	16,1	16,0
35 – 50	18,6	18,4	17,1	18,5	17,6	18,6	18,0
50 – 65	23,8	20,4	19,8	20,2	19,5	20,1	19,4
65 – 80	15,1	20,0	20,2	19,7	19,6	19,4	19,1
80 und älter	6,4	7,9	10,8	7,7	10,4	7,6	10,0
unter 20	18,3	17,9	16,9	18,1	17,3	18,3	17,6
20 – 65	60,2	54,3	52,1	54,5	52,8	54,8	53,4
65 und älter	21,5	27,9	31,1	27,4	30,0	26,9	29,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
Messzahl: 2017=100							
unter 3	100	84,8	76,1	88,1	82,3	91,0	87,8
3 – 6	100	94,1	83,1	97,9	90,2	101,3	96,5
6 – 10	100	100,9	87,5	104,8	94,7	108,1	101,2
10 – 16	100	103,8	90,7	107,3	97,3	110,1	103,0
16 – 20	100	86,6	84,5	89,3	90,0	91,3	94,7
20 – 35	100	84,2	78,4	88,1	85,2	91,6	91,2
35 – 50	100	96,3	85,6	99,0	92,3	101,6	98,4
50 – 65	100	83,7	77,3	84,8	80,1	85,9	82,8
65 – 80	100	128,5	123,8	129,2	126,1	129,7	128,1
80 und älter	100	120,2	157,7	120,5	158,7	120,8	159,6
unter 20	100	95,1	85,4	98,5	91,9	101,3	97,6
20 – 65	100	87,7	80,2	90,2	85,4	92,4	90,1
65 und älter	100	126,1	133,8	126,6	135,7	127,1	137,4
Insgesamt	100	97,3	92,7	99,5	97,4	101,5	101,7

Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz): Geburtenrate sinkt bis 2025 von 1,6 auf 1,5 Kinder je Frau, danach bis 2040 konstant. Lebenserwartung steigt bis 2040 für Frauen von 83 auf 85,9 Jahre und für Männer von 78,6 auf 82,1 Jahre. Wanderungssaldo sinkt bis 2025 von +17 500 Personen in allen Varianten, danach bis 2040 konstant: untere Variante bei 0, mittlere Variante bei +9 000, obere Variante bei +17 000 Personen.

Gebietsstand: 1. Januar 2019

T 7 Bevölkerung 2017–2070 nach Verwaltungsbezirken und Regionen
Mittlere Variante

Kreisfreie Stadt Landkreis Region Land	2017	2040	2050	2060	2070
	Anzahl				
Frankenthal (Pfalz), St.	48 417	49 074	48 299	47 020	45 999
Kaiserslautern, St.	99 684	96 430	93 421	89 955	87 538
Koblenz, St.	113 844	110 470	107 591	103 811	100 875
Landau i. d. Pfalz, St.	46 292	46 319	45 233	43 596	42 498
Ludwigshafen a. Rh., St.	168 497	176 313	174 686	170 802	167 029
Mainz, St.	215 110	217 964	214 322	208 433	203 002
Neustadt a. d. Weinstr., St.	53 353	52 734	51 303	49 479	48 147
Pirmasens, St.	40 632	35 691	33 819	31 985	30 895
Speyer, St.	50 931	50 477	49 390	47 855	46 669
Trier, St.	110 013	108 374	106 288	103 119	100 562
Worms, St.	83 081	84 477	82 774	80 344	78 352
Zweibrücken, St.	34 270	31 496	30 188	28 858	27 959
Ahrweiler	128 914	125 363	121 225	116 290	112 871
Altenkirchen (Ww.)	128 791	118 936	113 656	108 133	104 312
Alzey-Worms	128 519	128 341	124 307	119 562	116 206
Bad Dürkheim	132 739	129 580	125 526	120 729	117 573
Bad Kreuznach	157 549	152 161	146 660	140 261	135 860
Berncastel-Wittlich	112 134	107 963	103 707	98 911	95 587
Birkenfeld	80 728	70 758	66 850	63 171	60 880
Cochem-Zell	61 662	56 724	54 089	51 226	49 323
Donnersbergkreis	75 102	69 942	66 687	63 383	61 229
Eifelkreis Bitburg-Prüm	98 213	96 795	93 778	90 098	87 398
Germersheim	128 477	129 276	125 891	121 395	118 016
Kaiserslautern	105 649	99 652	95 334	90 945	88 110
Kusel	70 764	63 252	59 545	56 161	54 131
Mainz-Bingen	209 785	215 808	210 881	203 570	197 879
Mayen-Koblenz	213 554	207 656	200 024	191 395	185 402
Neuwied	181 655	172 865	166 285	158 922	153 790
Rhein-Hunsrück-Kreis	102 938	95 662	91 210	86 562	83 448
Rhein-Lahn-Kreis	122 381	114 895	110 235	105 395	102 006
Rhein-Pfalz-Kreis	153 629	158 143	154 999	150 342	146 866
Südliche Weinstraße	110 622	110 804	107 295	103 112	100 286
Südwestpfalz	95 474	85 952	80 784	75 812	72 812
Trier-Saarburg	148 532	151 648	148 233	143 237	139 464
Vulkaneifel	60 705	55 534	52 827	50 135	48 367
Westerwaldkreis	201 039	190 547	182 848	174 183	168 102
Rheinland-Pfalz	4 073 679	3 968 076	3 840 190	3 688 187	3 579 443
kreisfreie Städte	1 064 124	1 059 819	1 037 314	1 005 257	979 525
Landkreise	3 009 555	2 908 257	2 802 876	2 682 930	2 599 918
Mittelrhein-Westerwald	1 254 778	1 193 118	1 147 163	1 095 917	1 060 129
Rheinhessen-Nahe	874 772	869 509	845 794	815 341	792 179
Rhein-Neckar ¹	892 957	902 720	882 622	854 330	833 083
Trier	529 597	520 314	504 833	485 500	471 378
Westpfalz	521 575	482 415	459 778	437 099	422 674

¹ Rheinland-pfälzischer Teil.

Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz): Geburtenrate sinkt bis 2025 von 1,6 auf 1,5 Kinder je Frau, danach bis 2070 konstant. Lebenserwartung steigt bis 2070 für Frauen von 83 auf 88,8 Jahre und für Männer von 78,6 auf 85,5 Jahre. Wanderungssaldo sinkt bis 2025 von +17 500 Personen in der mittleren Variante auf +9 000 Personen, danach bis 2070 konstant.

Gebietsstand: 1. Januar 2019

noch:
T 7

Bevölkerung 2017–2070 nach Verwaltungsbezirken und Regionen

Mittlere Variante

Kreisfreie Stadt Landkreis Region Land	2017	2040	2050	2060	2070
	Messzahl: 2017=100				
Frankenthal (Pfalz), St.	100	101,4	99,8	97,1	95,0
Kaiserslautern, St.	100	96,7	93,7	90,2	87,8
Koblenz, St.	100	97,0	94,5	91,2	88,6
Landau i. d. Pfalz, St.	100	100,1	97,7	94,2	91,8
Ludwigshafen a. Rh., St.	100	104,6	103,7	101,4	99,1
Mainz, St.	100	101,3	99,6	96,9	94,4
Neustadt a. d. Weinstr., St.	100	98,8	96,2	92,7	90,2
Pirmasens, St.	100	87,8	83,2	78,7	76,0
Speyer, St.	100	99,1	97,0	94,0	91,6
Trier, St.	100	98,5	96,6	93,7	91,4
Worms, St.	100	101,7	99,6	96,7	94,3
Zweibrücken, St.	100	91,9	88,1	84,2	81,6
Ahrweiler	100	97,2	94,0	90,2	87,6
Altenkirchen (Ww.)	100	92,3	88,2	84,0	81,0
Alzey-Worms	100	99,9	96,7	93,0	90,4
Bad Dürkheim	100	97,6	94,6	91,0	88,6
Bad Kreuznach	100	96,6	93,1	89,0	86,2
Berncastel-Wittlich	100	96,3	92,5	88,2	85,2
Birkenfeld	100	87,6	82,8	78,3	75,4
Cochem-Zell	100	92,0	87,7	83,1	80,0
Donnersbergkreis	100	93,1	88,8	84,4	81,5
Eifelkreis Bitburg-Prüm	100	98,6	95,5	91,7	89,0
Germersheim	100	100,6	98,0	94,5	91,9
Kaiserslautern	100	94,3	90,2	86,1	83,4
Kusel	100	89,4	84,1	79,4	76,5
Mainz-Bingen	100	102,9	100,5	97,0	94,3
Mayen-Koblenz	100	97,2	93,7	89,6	86,8
Neuwied	100	95,2	91,5	87,5	84,7
Rhein-Hunsrück-Kreis	100	92,9	88,6	84,1	81,1
Rhein-Lahn-Kreis	100	93,9	90,1	86,1	83,4
Rhein-Pfalz-Kreis	100	102,9	100,9	97,9	95,6
Südliche Weinstraße	100	100,2	97,0	93,2	90,7
Südwestpfalz	100	90,0	84,6	79,4	76,3
Trier-Saarburg	100	102,1	99,8	96,4	93,9
Vulkaneifel	100	91,5	87,0	82,6	79,7
Westerwaldkreis	100	94,8	91,0	86,6	83,6
Rheinland-Pfalz	100	97,4	94,3	90,5	87,9
kreisfreie Städte	100	99,6	97,5	94,5	92,0
Landkreise	100	96,6	93,1	89,1	86,4
Mittelrhein-Westerwald	100	95,1	91,4	87,3	84,5
Rheinhausen-Nahe	100	99,4	96,7	93,2	90,6
Rhein-Neckar ¹	100	101,1	98,8	95,7	93,3
Trier	100	98,2	95,3	91,7	89,0
Westpfalz	100	92,5	88,2	83,8	81,0

1 Rheinland-pfälzischer Teil.

Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz): Geburtenrate sinkt bis 2025 von 1,6 auf 1,5 Kinder je Frau, danach bis 2070 konstant. Lebenserwartung steigt bis 2070 für Frauen von 83 auf 88,8 Jahre und für Männer von 78,6 auf 85,5 Jahre. Wanderungssaldo sinkt bis 2025 von +17 500 Personen in der mittleren Variante auf +9 000 Personen, danach bis 2070 konstant.

Gebietsstand: 1. Januar 2019